



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

5. April 2020

Sicherheit und Ordnung, Gesundheit, Homepage

### **Coronavirus: Ruhiges Wochenende, drei Geschäfte versiegelt**

Am ersten Aprilwochenende blieb es in Wiesbaden insgesamt weitestgehend ruhig. Trotz des sonnigen Wetters hielten sich die meisten Menschen an die Vorgaben, die wegen des Coronavirus erlassen worden sind.

Besonders am Samstag war die Lage ruhig. Bei 180 Kontrollen wurden 21 Verstöße festgestellt. Bis zum frühen Sonntagnachmittag konnten 82 Kontrollen mit vier Verstößen durchgeführt werden. „Ich freue mich, dass sich die allermeisten Menschen an die Auflagen halten. Leider gibt es aber nach wie vor wenige Unbelehrbare“, stellt Bürgermeister und Ordnungsdezernent Dr. Oliver Franz fest.

So musste die Stadtpolizei erneut zwei Shisha-Bars und eine Kneipe versiegeln. In einer Shisha-Bar wurden insgesamt zwölf Personen angetroffen, die sich hinter verschlossenen Türen aufgehalten hatten und sich bei Eintreffen der Stadtpolizei im Haus versteckten. „Aufgrund dieser Verhaltensweise muss von einem ganz bewussten Verstoß gegen die Auflagen ausgegangen werden“, ist sich der Ordnungsdezernent sicher. Alle drei Geschäfte wurden versiegelt, um weitere Verstöße zu verhindern. Zusammen mit zwei weiteren Jugendgruppen, die im Stadtgebiet angetroffen wurden, sind am Wochenende bisher 23 Bußgeldverfahren eingeleitet worden.

Das einzig größere Vorkommnis ereignete sich am frühen Samstagabend auf dem Luisenplatz, als es zwischen einer größeren Personengruppe mit mehr als 20 Frauen und

Männern und der Polizei zu Auseinandersetzungen kam. Bereits beim Eintreffen der Polizeibeamten zeigten sich große Teile der teilweise alkoholisierten Gruppe aggressiv und gewaltbereit. Schließlich löste die Polizei die Zusammenkunft auf. Neben vier Strafanzeigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte gab es unter anderem auch mehrere Anzeigen wegen des Verstoßes gegen die Verordnung zur Bekämpfung des Coronavirus.

Die Änderungen beim Wiesbadener Wochenmarkt greifen mittlerweile. Die Entzerrung der Stände hat zu einer deutlichen Verbesserung der Situation geführt. Es konnten keine Probleme mehr festgestellt werden, so dass der Wochenmarkt in der Form weitergeführt werden kann.

Der Einsatz der Fahrradstreife am Rheinufer hat sich über das Wochenende auch bewährt. Am Samstag war die Lage sehr ruhig und es konnten keine nennenswerten Verstöße festgestellt werden.

Insgesamt hat die Stadtpolizei seit Beginn der Kontrollen vor etwa 14 Tagen 2.986 Kontrollen und Beratungsgespräche durchgeführt. Dabei konnten 329 Verstöße festgestellt werden. Negativ stechen bis jetzt besonders die Spielplätze hervor, aber auch die Verstöße gegen die Versammlungsobergrenze haben in der vergangenen Woche zugenommen. Bei 544 Spielplatzkontrollen kam es zu 79 Verstößen bei denen insgesamt 605 Personen angetroffen wurden. Gegen die Versammlungsobergrenze gab es 102 Verstöße bei 499 Kontrollen. Bei den Verstößen gegen die Versammlungsobergrenze ist seit Inkrafttreten des Bußgeldkatalogs am Freitag wieder eine deutliche Abnahme festzustellen. „Ich bitte weiterhin alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die Auflagen zu halten. Ich weiß, dass es gerade bei so schönem Wetter schwer ist, aber ich bitte in unser aller Interesse weiterhin um Geduld“, schließt Bürgermeister Dr. Oliver Franz.

+++